

Nr. XIX. GP-NR
2131 /J
1995 -11- 17

A N F R A G E

der Abgeordneten Mag. Haupt, Dr. Brauneder, Dolinschek
und Kollegen
an den Herrn Bundesminister für Wissenschaft, Forschung und Kunst
betreffend Stift Ossiach und Carinthischer Sommer

Der Carinthische Sommer, seit 26 Jahren im Stift Ossiach beheimatet, ist ein nicht mehr wegzudenkender Bestandteil des Kärntner Kultur- und Musiklebens.

Bestätigt wird dies durch den weit über die Grenzen des Landes hinausgehenden hohen Bekanntheitsgrad dieser Veranstaltung.

1988 wurde zwischen den Österreichischen Bundesforsten und einer Privatperson ein Pachtvertrag abgeschlossen, der dem Pächter auch das Vorkaufsrecht einräumt.

Aus diesem Grund ist der Weiterbestand des Carinthischen Sommers für die Zukunft noch nicht gesichert, da die Forderungen des Pächters von Jahr zu Jahr unverschämter wurden.

Obwohl sich das Land Kärnten schon seit Jahren für den Erwerb des Stiftes interessiert und auch Sie anlässlich der Eröffnung des Carinthischen Sommers im Juli dieses Jahres versprochen haben, sich für den Weiterbestand des Festspiels einzusetzen, ist bis dato nichts geschehen.

Die unterfertigten Abgeordneten richten in diesem Zusammenhang an den Herrn Bundesminister für Wissenschaft, Forschung und Kunst nachstehende

A n f r a g e

1. Haben Sie in Erfüllung oben angeführter Versprechen bereits Schritte eingeleitet?
Wenn ja, welche?
Wenn nein, warum nicht?
2. Sind Verhandlungen, die Übernahme des Stiftes durch das Land Kärnten betreffend, mit dem zuständigen Minister für Land- und Forstwirtschaft bzw. dem Finanzminister und dem Land Kärnten sowie dem Pächter im Gange?
Wenn ja, wie lautet der aktuelle Verhandlungsstand? /i
Wenn nein, warum nicht?